

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens:

1.1 Produktidentifikator:

Handelsname: **Pullex Holzschutzlasur** **4450a**
Verschiedene Farbtöne

Produktnummer: 4450000200 ff

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Gemisches:

Holzschutzmittel; Beschichtungsstoff für berufsmäßige oder Verbraucher-Verwendungen.

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Für Spritz-Applikationen nicht geeignet.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Auskunftgebender Bereich:

Bereich Forschung und Entwicklung

Mo-Do: 7.00 - 12.00 u. 12.55 - 16.25

Fr : 7.00 - 12.15

tel: +43 5242 6922-713

mail: sdb-info@adler-lacke.com

1.4 Notrufnummer:

Vergiftungsinformationszentrale (Poison Informations Center)

tel: +43 1 406 43 43

mail: viz@meduniwien.ac.at

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren:

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemisches:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII

Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente:

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme:



GHS08 GHS09

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten

Gefahrenhinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

**Handelsname: Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne**
4450a

(Fortsetzung von Seite 1)

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
 EUH208 Enthält 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren:
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:
PBT: Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT.

vPvB: Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

3.2 Gemische:
Beschreibung: Alkydharz, Pigmente und Zusatzstoffe in organischen Lösemitteln - enthält Biozide.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EG-Nummer: 918-481-9 Reg.nr.: 01-2119457273-39	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten Asp. Tox. 1, H304	50-<75%
CAS: 34590-94-8 EINECS: 252-104-2 Reg.nr.: 01-2119450011-60	(2-Methoxymethylethoxy)propanol Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	2,5-<10%
CAS: 112-34-5 EINECS: 203-961-6 Reg.nr.: 01-2119475104-44	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol Acute Tox. 4, H302; Eye Irrit. 2, H319	1,0-<2,5%
CAS: 64742-48-9 EINECS: 265-150-3 Reg.nr.: 01-2119457273-39	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere Asp. Tox. 1, H304	0,5-<1,0%
CAS: 55406-53-6 EINECS: 259-627-5	3-Iod-2-propinylbutylcarbammat Acute Tox. 3, H331; STOT RE 1, H372; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317	0,5-<1,0%
CAS: 107534-96-3 ELINCS: 403-640-2	Tebuconazol Repr. 2, H361d; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302	0,3-<0,5%
CAS: 52645-53-1 EINECS: 258-067-9	Permethrin (ISO) Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1, H317	<0,1%

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

Handelsname: **Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne**

4450a

(Fortsetzung von Seite 2)

zusätzl. Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:****Allgemeine Hinweise:**

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Im Zweifelsfall oder bei Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen. Sicherheitsdatenblatt und/oder Gebinde dem behandelnden Arzt vorzeigen.

nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

nach Hautkontakt:

Kontaminierte Kleidung entfernen.
Haut mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel benutzen.
Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

nach Augenkontakt:

Kontaktlinsen entfernen, Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt mindestens 10 Minuten reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort Arzt konsultieren.
Betroffenen ruhig halten.
Kein Erbrechen einleiten!

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Bei Bewusstlosigkeit Notarzt alarmieren.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:**5.1 Löschmittel:****Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch.
Bei Erhitzen/Brand entstehen gefährliche Gase.
Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann ernsthafte gesundheitliche Schäden verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

Handelsname: **Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne**

4450a

(Fortsetzung von Seite 3)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.
Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Besondere Schutzausrüstung: Gegebenenfalls Atemschutzgerät erforderlich.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Unbeteiligte Personen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
Zündquellen fernhalten.
Einatmen der Dämpfe vermeiden.
Lösemittelbeständige Schutzausrüstung empfohlen.
Alle Zündquellen entfernen.
Staubentwicklung vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Verschüttete Substanz mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufsammeln.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material in Originalbehälter oder geeignete Behälter füllen, Behälter schließen und als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

7.1 Sicherheitsmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte ist zu vermeiden.
Ein Überschreiten von Arbeitsplatzgrenzwerten vermeiden.
Das Material außerdem nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht und andere Zündquellen ferngehalten werden.
Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein.
Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen von einem Behälter in einen anderen immer Erdung durchführen.
Arbeiter sollten antistatische Kleidung inkl. Schuhwerk tragen und Böden sollten leitfähig sein.
Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

**Handelsname: Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne**

4450a

(Fortsetzung von Seite 4)

Funkensicheres Werkzeug verwenden.
Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden.
Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieses Gemisches nicht einatmen.
Einatmen von Schleifstaub vermeiden.
Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.
Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter!
Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen.
Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.
Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch.
Explosionssgeschützte Geräte verwenden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Flüssigkeiten sind zu beachten.

Lagerung:**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von wassergefährdenden Flüssigkeiten sind zu beachten.
Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Zusammenlagerungshinweise:

Von Oxidationsmitteln, sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten.
Nicht zusammen mit selbstentzündlichen Stoffen lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Hinweise auf dem Etikett beachten.
Lagerung zwischen 10 und 30 °C an einem trockenen, gut gelüfteten Ort, und vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Aufgrund des Anteils organischer Lösemittel in dem Gemisch:
Behälter dicht geschlossen halten.
Von Zündquellen fernhalten.
Rauchen verboten.
Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern.
In Originalbehältern aufbewahren.

Lagerklasse:**VbF-Klasse: A III****7.3 Spezifische Endanwendungen:**

Zusätzliche Hinweise können dem entsprechenden technischen Merkblatt entnommen werden.

AT

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

**Handelsname: Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne**
4450a

(Fortsetzung von Seite 5)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen:

8.1 Zu überwachende Parameter:
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

MAK	Kurzzeitwert: 614 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Langzeitwert: 307 mg/m ³ , 50 ml/m ³
-----	---

112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

MAK	Kurzzeitwert: 101,2 mg/m ³ , 15 ml/m ³ Langzeitwert: 67,5 mg/m ³ , 10 ml/m ³
-----	---

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

MAK	Langzeitwert: 200 ml/m ³
-----	-------------------------------------

DNEL-Werte
34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

Oral	Long-term exposure, systemic effects	1,67 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	65 mg/kg bw/day (Arbeiter) 15 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Long-term exposure, systemic effects	310 mg/m ³ (Arbeiter) 37,2 mg/m ³ (Verbraucher)

112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Oral	Long-term exposure, systemic effects	1,25 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	20 mg/kg bw/day (Arbeiter) 10 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Short-term exposure, local effects	50,6 mg/m ³ (Verbraucher)
	Long-term exposure, systemic effects	67,5 mg/m ³ (Arbeiter) 34 mg/m ³ (Verbraucher)
	Long-term exposure, local effects	67,5 mg/m ³ (Arbeiter) 34 mg/m ³ (Verbraucher)
	Long-term exposure, systemic effects; ppm	10 ppm (Arbeiter) 5 ppm (Verbraucher)
Long-term exposure, local effects; ppm		10 ppm (Arbeiter) 5 ppm (Verbraucher)
	Short-term exposure, local effects; ppm	14 ppm (Arbeiter) 7,5 ppm (Verbraucher)

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

Dermal	Long-term exposure, systemic effects	300 mg/kg bw/day (Arbeiter) 300 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Long-term exposure, systemic effects	900 mg/m ³ (Verbraucher)

53988-05-9 Calciumisononanoat

Dermal	Long-term exposure, systemic effects	2 mg/kg bw/day (Arbeiter)
--------	--------------------------------------	---------------------------

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

**Handelsname: Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne**
4450a

(Fortsetzung von Seite 6)

Inhalativ	Long-term exposure, systemic effects	1 mg/kg bw/day (Verbraucher) 7 mg/m ³ (Arbeiter) 2 mg/m ³ (Verbraucher)
-----------	--------------------------------------	---

PNEC-Werte
34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

Freshwater	19 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater	1,9 mg/l (Umweltkompartiment)
Sporadic release	190 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	70,2 mg/kg (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	7,02 mg/kg (Umweltkompartiment)
Soil	2,74 mg/kg (Umweltkompartiment)
Sewage plant	4168 mg/l (Umweltkompartiment)

112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Freshwater	1 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater	0,1 mg/l (Umweltkompartiment)
Sporadic release	3,9 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	4 mg/kg (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	0,4 mg/kg (Umweltkompartiment)
Soil	0,4 mg/kg (Umweltkompartiment)
Sewage plant	200 mg/l (Umweltkompartiment)

53988-05-9 Calciumisononanoat

Freshwater	0,068 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater	0,0068 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	0,904 mg/kg (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	0,0904 mg/kg (Umweltkompartiment)
Soil	0,141 mg/kg (Umweltkompartiment)

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:
Persönliche Schutzausrüstung:
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Handschutz:

Als Spritzschutz für kurzzeitige Arbeiten Butylkautschuk-Schutzhandschuhe benutzen.

Handschuhmaterial:

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

**Handelsname: Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne****4450a**

(Fortsetzung von Seite 7)

Augenschutz: Bei Spritzgefahr Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.**Körperschutz:**

Antistatische Arbeitskleidung (z.B. aus Baumwolle) tragen. Für unbedeckte Körperteile Öl-in-Wasser-Emulsion als Hautschutz verwenden.

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Siehe Abschnitt 7. Regeln für die "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen" (BGR 500, Teil 2, Kap. 2.29) beachten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Siehe Abschnitt 6 und 7.**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Allgemeine Angaben****Aussehen:**

Form:	flüssig
Farbe:	verschieden, je nach Einfärbung
Geruch:	arttypisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.

pH-Wert: Nicht bestimmt.**Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich:	186 °C

Flammpunkt: 62 °C**Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.**Zündtemperatur:****Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.**Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.**Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.**Dampfdruck:** Nicht bestimmt.

Dichte bei 20 °C:	0,86 g/cm ³
Relative Dichte	Nicht bestimmt.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.

**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit
Wasser:** Nicht bzw. wenig mischbar**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Nicht bestimmt.**Viskosität:**

dynamisch:	Nicht bestimmt.
kinematisch bei 20 °C:	13 - 17 s (DIN 53211/4)

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

**Handelsname: Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne**
4450a

(Fortsetzung von Seite 8)

Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	72,3 %
VOC-Gehalt (EU):	72,50 %
Festkörpergehalt:	27,7 % ± 1,5 %
9.2 Sonstige Angaben	Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln und starken Reduktionsmitteln unter heftiger Wärmeeinwirkung. Reagiert mit starken Laugen unter heftiger Wärmeentwicklung. Bei unkontrollierter Reaktion besteht Explosionsgefahr.

10.2 Chemische Stabilität:

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist keine gefährliche Reaktion zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Vor Hitze schützen.

Temperaturen über Raumtemperatur begünstigen den Übergang der Flüssigkeit in die Dampfphase und die Bildung explosionsfähiger Atmosphären.

10.5 Unverträgliche Materialien: Kunststoffe und Gummi werden angegriffen.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Zersetzt sich bei Erhitzen / Verbrennen in gefährliche Gase (z.B. Kohlenmonoxid).

Weitere Angaben: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben:

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Es liegen keine toxikologischen Befunde zu dem Gemisch vor.

Akute Toxizität		
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten		
Inhalativ	LC50 (4 h)	4,951 mg/l (Ratte (Rattus))
34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol		
Dermal	LD50	13000 - 14000 mg/kg (Kaninchen (Cuniculus))
9002-88-4 Polyethylen		
Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus)) (OECD 423)

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

**Handelsname: Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne**
4450a

(Fortsetzung von Seite 9)

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat

 Inhalativ NOAEL (13 w) 1,16 mg/m³ (Ratte (Rattus))

112945-52-5 Siliciumdioxid

Oral LD50 >5000 mg/kg (Ratte (Rattus)) (OECD TG 401)

Dermal LD50 >5000 mg/kg (Kaninchen (Cuninulus))

52645-53-1 Permethrin (ISO)

Oral LD50 480 mg/kg (Ratte (Rattus))

Dermal LD50 >2000 mg/kg (Ratte (Rattus))

Inhalativ LC50 (4 h) >23,5 mg/l (Ratte (Rattus))

 Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2%
Aromaten

Inhalativ LC50 (4 h)

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

Dermal LD50

9002-88-4 Polyethylen

Oral LD50

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat

Inhalativ NOAEL (13 w)

112945-52-5 Siliciumdioxid

Oral LD50

Dermal LD50

52645-53-1 Permethrin (ISO)

Oral LD50

Dermal LD50

Inhalativ LC50 (4 h)

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:
**Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2%
Aromaten**

Oral LD50 > 5000 mg/kg (Ratte (Rattus)) (OECD 401)

Dermal LD50 > 2000 mg/kg (Ratte (Rattus))

> 5000 mg/kg (Kaninchen (Cuninulus))

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

Oral LD50 5135 mg/kg (Ratte (Rattus))

Dermal LD50 9500 mg/kg (Ratte (Rattus))

112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Oral LD50 2000 mg/kg (Ratte (Rattus))

Dermal LD50 2764 mg/kg (Kaninchen (Cuninulus))

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

Oral LD50 >2000 mg/kg (Ratte (Rattus))

Dermal LD50 >2000 mg/kg (Kaninchen (Cuninulus))

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat

Oral LD50 300-500 mg/kg (Ratte (Rattus))

Dermal LD50 >2000 mg/kg (Ratte (Rattus))

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

**Handelsname: Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne**

4450a

(Fortsetzung von Seite 10)

Inhalativ	LC50 (4 h)	6,89 mg/l (Ratte (Rattus))
112945-52-5 Siliciumdioxid		
Inhalativ	LC0 (4 h)	0,139 mg/m ³ (Ratte (Rattus))
107534-96-3 Tebuconazol		
Oral	LD50	1700 mg/kg (Ratte (Rattus))
Dermal	LD50	5000 mg/kg (Ratte (Rattus))
Inhalativ	LC50 (4 h)	>5000 mg/l (Ratte (Rattus))
52645-53-1 Permethrin (ISO)		
Oral	LD50	4000 mg/kg (Ratte (Rattus))
Dermal	LD50	4000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reizung:

Längerer oder wiederholter Kontakt führt zum Entfetten der Haut und kann nicht allergische Kontakthautschäden (Kontakt-Dermatitis) verursachen.

Ätzwirkung: Keine Daten verfügbar.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung:**112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol**

Oral	NOAEL (90 d)	250 mg/kg bw/day (Ratte (Rattus))
------	--------------	-----------------------------------

52645-53-1 Permethrin (ISO)

Oral	NOAEL (1 a)	5 mg/kg bw/d (Hund (Canis))
------	-------------	-----------------------------

Karzinogenität: Keine Daten verfügbar.

Mutagenität: Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität: Keine Daten verfügbar.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Weitere Hinweise:

Die toxikologische Einstufung des Gemisches basiert auf den Ergebnissen des Berechnungsverfahrens der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG. Nach Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

AT

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

**Handelsname: Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne**
4450a

(Fortsetzung von Seite 11)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:

12.1 Toxizität:
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten

LC50 > 1000 mg/l (Fische (Piscis))

107534-96-3 Tebuconazol

LC50 4,4 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss))

EC50 2,79 mg/l (Guppy (Poecilia reticulata))

52645-53-1 Permethrin (ISO)

EC50 0,002 mg/l (Guppy (Poecilia reticulata))

Aquatische Toxizität:
Fischtoxizität:
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten

LC0 (96 h) 1000 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss))

NOEC (96 h) 0,1 - 1 mg/l (Fische (Piscis))

LC50 (96 h) 2200 mg/l (Fettköpfige Elritze (Pimephales promelas))

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

LC50 (72 h) >1000 mg/l (Fische (Piscis))

LC50 (96 h) >1000 mg/l (Guppy (Poecilia reticulata)) (OECD 203; ISO 7346; 84/449/EWG, C. 1)

112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

LC50 (24 h) 2700 mg/l (Goldfisch (Carassius auratus))

LC50 (96 h) 1300 mg/l (Blauer Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus))

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

LC50 > 1000 mg/l (Fische (Piscis))

LC50 (96 h) 2200 mg/l (Fettköpfige Elritze (Pimephales promelas))

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamot

LC50 (96 h) 0,067 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)) (OECD 203)

0,43 mg/l (Zebraärbling (Danio rerio))

112945-52-5 Siliciumdioxid

LC50 (96 h) >10000 mg/l (Zebraärbling (Danio rerio)) (OECD 203)

107534-96-3 Tebuconazol

LC50 (96 h) 8,7 mg/l (Orfe (Leuciscus idus))

Daphnientoxizität:
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten

EC0 (48 h) >1000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))

EC50 >1000 mg/kg (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

EC50 (48 h) >1000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

**Handelsname: Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne**
4450a

(Fortsetzung von Seite 12)

LC50 (48 h)	1,919 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (OPP 72-2 (EPA))
112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	
EC50 (24 h)	2850 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
EC50 (48 h)	>100 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	
EC50 (48 h)	>1000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamate	
EC50 (48 h)	0,21 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
112945-52-5 Siliciumdioxid	
EC50 (24 h)	>10000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (OECD 202)
52645-53-1 Permethrin (ISO)	
EC50 (48 h)	0,00064 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
Algentoxizität:	
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten	
EC50	> 1000 mg/l (Algen (Algae))
EC0 (72 h)	1000 mg/l (Microalge (Pseudokirchneriella subcap.))
34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol	
IC50 (72 h)	>1000 mg/l (Algen (Algae))
NOEC (72 h)	969 mg/l (Algen (Algae))
EL50 (72 h)	> 969 mg/l (Algen (Algae))
EC50 (96 h)	>969 mg/l (Microalge (Pseudokirchneriella subcap.)) (OECD 201)
112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	
IC50 (96 h)	>100 mg/l (Grünalge (Scenedesmus subspicatus))
55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamate	
IC50 (72 h)	0,026 mg/l (Grünalge (Desmodesmus subspicatus))
52645-53-1 Permethrin (ISO)	
IC50 (72 h)	>1,13 mg/l (Microalge (Pseudokirchneriella subcap.))
EC50 (72 h)	0,5 mg/l (Algen (Algae))
Bakterientoxizität:	
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten	
EC50	>100 mg/l (Bakterien (Bacteria))
34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol	
EC10 (18 h)	4168 mg/l (Pseudomonas putida) (Din 38412, part 8)
55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamate	
EC50 (3 h)	44 mg/l (Belebtschlamm (activated sludge))
Bemerkung: Sehr giftig für Fische.	
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:	
34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol	
Bio-degradability (28 d)	96 % (Umweltkompartiment)

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

Handelsname: **Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne**

4450a

(Fortsetzung von Seite 13)

112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Bio-degradability (28 d) 92 % (Belebtschlamm (activated sludge)) (OECD 301B)

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamate

Bio-degradability (28 d) >80 % (Belebtschlamm (activated sludge)) (OECD 302B)

12.3 Bioakkumulationspotenzial: Keine Daten verfügbar.**12.4 Mobilität im Boden:** Keine Daten verfügbar.**Weitere ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

sehr giftig für Wasserorganismen

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**PBT:** Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT.**vPvB:** Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als vPvB.**12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:****Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Abfallschlüsselnummer:

55508 nach ÖNORM S 2100:

Anstrichmittel, sofern lösemittelhaltig und/oder schwermetallhaltig und/oder biozidhaltig sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden.

Europäischer Abfallkatalog: 03 02 05*: andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten**Entsorgungshinweise:**

Thermische Behandlung: geeignet

Chemisch-physikalische Behandlung: nicht geeignet

Biologische Behandlung: nicht geeignet

Deponierung: nicht geeignet

Ungereinigte Verpackungen:**Empfehlung:**

ÖNORM S 2100: Entsorgung mit Abfallschlüsselnummer 55508.

Europ. Abfallkatalog: Entsorgung mit Abfallschlüsselnummer 08 01 11.

15 01 10: Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Geeignete Verdünnung.

(Fortsetzung auf Seite 15)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

**Handelsname: Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne**
4450a

(Fortsetzung von Seite 14)

Restentleerte Behälter sind dem Sammel- und Verwertungssystem zuzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:

14.1 UN-Nummer ADR, IMDG, IATA	UN3082
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR	3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (3-Iod-2- propinylbutylcarbamate, Tebuconazol)
IMDG	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (3-iodo-2- propinylbutylcarbamate, 1-(4-chlorophenyl)-4,4- dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol), MARINE POLLUTANT
IATA	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (3-iodo-2- propinylbutylcarbamate, 1-(4-chlorophenyl)-4,4- dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol)
14.3 Transportgefahrenklassen ADR, IMDG, IATA Klasse	9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
Gefahrzettel	9
14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA	III
14.5 Umweltgefahren:	Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: 3-Iod-2-propinylbutylcarbamate, Permethrin (ISO)
Marine pollutant:	Ja Symbol (Fisch und Baum)
Besondere Kennzeichnung (ADR):	Symbol (Fisch und Baum)
Besondere Kennzeichnung (IATA):	Symbol (Fisch und Baum)
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
Kemler-Zahl:	90
EMS-Nummer:	F-A,S-F
Stowage Category	A
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:	Die Abgabe erfolgt ausschließlich in verkehrsrechtlich zugelassenen und geeigneten Verpackungen.

(Fortsetzung auf Seite 16)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

**Handelsname: Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne****4450a**

(Fortsetzung von Seite 15)

Transport/weitere Angaben:**ADR****Begrenzte Menge (LQ)** 5L**Beförderungskategorie** 3**UN "Model Regulation":** UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF,
FLÜSSIG, N.A.G. (3-IOD-2-
PROPINYLBUTYLCARBAMAT,
TEBUCONAZOL), 9, III**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften:****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische
Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Biozide Wirkstoffe:**

Biozide Wirkstoffe:		
55406-53-6	3-Iod-2-propinylbutylcarbamate	0,70%
107534-96-3	Tebuconazol	0,30%
52645-53-1	Permethrin (ISO)	0,06%

Richtlinie 2012/18/EU**Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.**Seveso-Kategorie** E1 Gewässergefährdend**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 100 t**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 200 t**VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3**Nationale Vorschriften:**

- BGR 190 (Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten)
- BGR 192 (Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz)
- BGR 195 (Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen)

Klassifizierung nach VbF: A III**Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
III	0,9
NK	71,8

ÖNORM M 9485 :

Klasse	Anteil in %
3	0,7
NK	72,0

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.**Angaben zur österr. VAV (BGBl. II Nr. 301/2002) bzw. zur VOC-Richtlinie 1999/13/EG:****VOC-Wert der EU:** 623,5 g/l

(Fortsetzung auf Seite 17)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 11.10.2017

Handelsname: **Pullex Holzschutzlasur
Verschiedene Farbtöne**

4450a

(Fortsetzung von Seite 16)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Vollständiger Wortlaut der im Sicherheitsdatenblatt angeführten Gefahrenhinweise (H) und R-Sätze (hier handelt es sich nicht um die Einstufung des Gemisches, diese finden Sie in Kapitel 2):

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Datenblatt ausstellender Bereich: Bereich Forschung und Entwicklung

Ansprechpartner: tel: +43 5242 6922-713

Abkürzungen und Akronyme:

- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
- VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)
- VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
- DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
- PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
- LC50: Lethal concentration, 50 percent
- LD50: Lethal dose, 50 percent
- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
- vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
- Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
- Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3
- Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
- Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
- Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2
- STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 1
- Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1
- Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
- Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**

